

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882

42 (12.2.1882) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt

Nr. 42. Zweites Blatt.

Sonntag den 12. Februar

1882.

Bekanntmachung.

Nr. 3653. Den Wasenmeisterdienst in Ruppurr betreffend.

Wasenmeister Kraft in Ruppurr wurde seines Dienstes als Wasenmeister entlassen. An seiner Stelle ist Wasenmeister H. Döttinger von Durlach ernannt und unter'm 28. v. M. als solcher verpflichtet worden. Dies wird hiennt zur allgemeinen Kenntniß gebracht.

Karlsruhe, den 10. Februar 1882.

Großb. Bezirksamt.

Eschborn.

Stehle.

Christlicher Jünglings-Verein.

Lokal: Vereins-Gasthaus, Adlerstraße 23, 2. Stod.

Sonntag den 12. März, Abends 1/2 8 Uhr,

Vortrag

des Herrn Pfarrer Camerer in Gädgingen über

Eine Reise in den Norden (Schweden und Norwegen).

Männer und Jünglinge sind freundlichst eingeladen. Eintritt frei.

Zu der am Freitag wegen Wegzug abzuhaltenden Versteigerung von einigen guten Möbeln können noch **Fahrräder**, getragene **Herren- und Frauenkleider** bei Auktionator **B. Kossmann**, Ludwigsplatz 61, bis **Donnerstag den 16. d. M.** angemeldet werden.

Wohnungen zu vermieten.

* Anunitstraße 5 ist eine freundliche Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und verschließbarem Speicher, auf 23. April zu vermieten.

* Bahnhofsstraße 16 ist im zweiten Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern (4 Kreuzflügel nach der Straße) mit Mansarde, Glasabschluß, Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* 21. Bahnhofsstraße 18 ist eine schöne Wohnung von 5 Zimmern nebst allem Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Bahnhofsstraße 22 ist auf 23. April zu vermieten: der 3. Stod, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Abwasserleitung, Mansarde, Keller, Waschküche und Holzplatz. Näheres im 1. Stod.

* Durlacherstraße 13 ist eine Mansardenwohnung von 3 bis 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Anteil an Waschküche auf 23. April zu vermieten. Zu erfahren im 1. Stod.

* Durlacherstraße 15 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

* Durlacherstraße 51 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

* Kaffersstraße 53 ist auf 23. April eine Wohnung mit Werkstätte, für jedes Geschäft passend, mit Zugehör, ferner eine Wohnung mit Zugehör nebst Stallung zu vermieten.

* Leopoldstraße 18 ist der 1. Stod, bestehend aus 4 schönen Zimmern, mit Glasabschluß, Küche mit Wasserleitung, 2 Mansarden, 2 Kellerräumen, Anteil an Waschküche und Trockenspeicher, auf 23. April zu vermieten.

* Marienstraße 32 ist im 2. Stod eine freundliche Wohnung auf 23. April zu vermieten; dieselbe besteht aus 5 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller, Glasabschluß, Wasserleitung, Entwässerung nebst sonstigem Zugehör. Ebenfalls ist im 3. Stod eine freundliche Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller nebst sonstigem Zugehör, zu vermieten. Näheres im Laden.

* Marienstraße 36 ist eine kleinere Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* Schützenstraße 27 ist der 2. Stod, bestehend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Speicherkammer und Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im untern Stod. Ebenfalls sind 2 möblierte Zimmer zu vermieten.

* 21. Schützenstraße 83 ist eine Wohnung im Hinterhaus, bestehend aus 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stod.

* Schwannstraße 7 ist der 2. Stod, bestehend in 2 Zimmern, Küche nebst Zugehör, zu vermieten.

* Schwannstraße 10 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. April zu vermieten.

* Spitalstraße 8 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern und Küche auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen parterre.

* 21. Stebantenstraße 43 ist im 3. Stod links eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller und Kammern auf 23. April zu vermieten. Die Wohnung ist elegant ausgestattet und kann jederzeit eingesehen werden.

* 21. Werderstraße 3 ist eine Parterrewohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör nebst Stallung für 10 Stück Vieh sammt Zugehör auf 23. April billig zu vermieten.

* 21. Werderstraße 3 ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör auf's April-Quartal zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

* Werderstraße 6 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche sammt Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

* 21. Werderstraße 8, nächst dem Sallenswäldchen, ist auf 23. April eine gesunde Wohnung von 4 geräumigen Zimmern, Küche und Zugehör an eine geordnete, ruhige Familie zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

* 31. Wilhelmstraße 35 ist im 3. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Keller, mit Glasabschluß und Wasserleitung versehen, sowie eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. April zu vermieten.

* 31. Bähringerstraße 3 ist die Parterrewohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod daselbst.

* Bähringerstraße 25 ist eine Mansardenwohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche mit Wasserleitung und im 2. Stod 2 unmöblierte Zimmer auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Bähringerstraße 32 ist eine Wohnung von 3 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansardenzimmer auf 23. April zu vermieten; desgleichen eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller nebst allen Erfordernissen, versehen mit Wasserleitung, auf 23. April zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

* Bähringerstraße 82 ist im dritten Stod des Hinterhauses eine Wohnung von 3 kleinen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzraum auf 23. April zu vermieten. Zu erfragen im ersten Stod.

* Auf 23. April sind zu vermieten: zwei Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherkammer. Näheres Marienstraße 8 im zweiten Stod.

* Eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Anteil an der Waschküche und dem Trockenspeicher nebst Wasserleitung, ist auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Ruppurrerstraße 16 im zweiten Stod.

* Eine Wohnung von 5 Zimmern mit allen der Neuzeit entsprechenden Erfordernissen ist auf 23. April d. J. im westlichen Stadtteil zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* Eine freundliche Mansardenwohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, sowie Anteil an der Waschküche, ist auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Bahnhofsstraße 40 im 2. Stod.

* Zwei kleine Wohnungen, die eine von 1 großen Zimmer mit Küche und die andere von 2 kleinen Zimmern mit Küche, Keller und Holzplatz, sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 32 im 2. Stod, links.

* Verlängerte Karlstraße 80 sind 2 Wohnungen von zwei und einem Zimmer, Küche und Zugehör auf 23. April zu vermieten.

* Eine schöne Wohnung, parterre oder 2. Stod, bestehend in 3-4 geräumigen Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Speicherkammer, Holzstall und Keller, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 15 parterre.

Wohnungen.

* 31. Drei Wohnungen, bestehend in 4, 3 und 1 Zimmer, Küche mit Wasserleitung, sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Bahnhofsstraße 38.

Ein helles Magazin

oder eine Werkstätte mit Comptoir und eine Wohnung von 3-4 Zimmern mit Zugehör, ferner eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche sind auf den 23. April oder auch früher zu vermieten. Näheres Schützenstraße 90 im 3. Stod. 41.

Wohnungs-Gesuch.

* Eine Familienwohnung von 2-3 Zimmern mit Zugehör wird zum sofortigen Bezug von einem hieher verlegten Bediensteten gesucht. Zu erfragen im Gasthaus zur Krone.

Zimmer zu vermieten.

* Ein schön möbliertes Zimmer, mit einem Fenster auf die Straße gehend, ist sogleich oder später mit Pension zu vermieten: Marienstraße 41 im 3. Stod.

* Ein einfach möbliertes Zimmer, nach dem Hof gehend, ist sogleich oder auf 15. Februar an einen solthen Herrn zu vermieten: Kleine Herrenstraße 17 im 2. Stod.

* Ein einfach möbliertes Zimmer (auf Wunsch heizbar) ist mit Kost sogleich oder später zu vermieten: Leopoldstraße 11 im Hinterhaus im 3. Stod.

* 21. Ein größeres, gut möbliertes Zimmer ist zu vermieten: Marienstraße 14 im 2. Stod.

31. Wilhelmstraße 34, 3. Stod rechts, ist ein kleineres, gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

* Kleine Herrenstraße 15 ist im 2. Stod ein möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren zu vermieten.

* Belfortstraße 5 ist im Hinterhaus ein geräumiges Parterrezimmer, mit besonderm Eingang versehen, möbliert oder unmöbliert per Anfang März zu vermieten. Dasselbe kann abgeheilt werden und eignet sich auch zu einer Werkstätte.

* Karl Friedrichstraße 8 ist ein großes, elegant möbliertes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, 2 Treppen hoch, sogleich oder später für einen oder zwei Herren zu vermieten; auch kann ein anstößendes, kleineres Zimmer dazu gegeben werden.

* Zwei freundliche, gut möblierte Zimmer sind einzeln oder zusammen auf 1. März d. J. billig zu vermieten: Ludwigplatz 40a, 3 Stiegen hoch.

3.1. Einige sehr schöne, möblierte Zimmer in der Nähe der Infanterie-Kaserne sind einzeln oder zusammen sogleich oder auf 1. März zu vermieten: Kaiserstraße 213 im 2. Stock.

* Ruffenstraße 14 ist im 3. Stock ein schönes, frisch tapeziertes, unmöbliertes Zimmer an eine ruhige Person auf 15 Februar zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Steinstraße 3 sind sogleich zwei Zimmer unmöbliert oder auch möbliert zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

* Schützenstraße 4a, nächst der Festhalle, ist ein schön möbliertes Zimmer sehr billig zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Mitbewohner-Gesuch.

* Es wird sogleich ein solider Arbeiter als Mitbewohner gesucht: Promenadeweg 1 im 2. Stock, Milchuranstalt.

Mitbewohnerin-Gesuch.

Ein solches Mädchen wird als Mitbewohnerin gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Schlafstelle

sogleich zu vermieten für 1 oder 2 junge Leute: Wilhelmstraße 34, 3. Stock rechts. 3.1.

Dienst-Anträge.

* Ein tüchtiges Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die häuslichen Arbeiten pünktlich besorgt, wird sogleich gesucht: Leopoldstraße 19 im 2. Stock.

Herrschafstöchterinnen und Mädchen, welche gut kochen und allen häuslichen Arbeiten vorstehen können, finden sofort und auf Ostern gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen, welches kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Augartenstr. 10 F im 1. Stock.

Kapital-Gezuche.

2.1 Es werden gegen mehr als doppelte Sicherheit 1200 M. auf ein Jahr aufzunehmen gesucht. Näheres durch H. Nusbaa, Waldhornstraße 12, parterre.

400 M. werden auf ein Jahr gegen gute Bürgschaft aufzunehmen gesucht. Näheres durch H. Nusbaa, Waldhornstraße 12 parterre. 2.1.

Inspektor-Gesuch.

3.1. Ein leistungsfähiger und cautionsfähiger Inspektor wird von einer gut eingeführten Versicherungsgesellschaft gesucht. Offerten erbeten unter Chiffre L. 6168a an Haasenstein & Voeler Kaiserstraße 136

Ein lokalkundiger Hausierer

wird für eine feine Stiefelwache gesucht: Hirschstraße 33 im 3. Stock.

Ein durchaus solider jünger Mann mit schöner, couranter Handschrift findet in der Expedition eines Geschäftes geeignetes Engagement. Offerten sub M. M. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Knecht-Gesuch.

* Ein braver Knecht, welcher mit Kühen fahren und dieselben flütern kann, wird in Dienst gesucht. Zu erfragen Marktplatz 119 in Mühlburg.

Kindsmädchen-Gesuch.

Ein kräftiges Mädchen, welches in der Kinderpflege durchaus erfahren ist, schön waschen, bügeln und nähen kann, wird auf Ostern zu einem 8 Monate alten Kinde gesucht. Es mögen sich jedoch nur solche melden, welche gute Zeugnisse aufzuweisen haben. Näheres Adlerstraße 30, 2. Stock.

Ein Kindsmädchen

wird zum sofortigen Eintritt gesucht: Bismarckstraße 41 im 3. Stock.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung kann bei uns als Lehrling eintreten.

Dreyfus & Siegel, Teppich- und Möbelstoffgeschäft.

Lehrlings-Gesuch.

* Ein junger Bursche, welcher Lust hat, die Glasererei zu erlernen, kann bis Ostern eintreten bei Ph. Bopp, Glasermeister, Amalienstr. 9.

Militärhandschubwascherei.

* Militärhandschube sowie sonst alle Arten und farbige Handschube werden jeden Tag schön gewaschen; auch werden Federn schön gewaschen und geträufelt: Karlstraße 41 im 3. Stock.

Gefunden.

* Ein silberner Zwicker ist gefunden worden. Abzuholen Brunnenstraße 6.

Zugelaufener Hund.

* Am 8. d. M. ist ein gelber Hofhund zugelaufen. Gegen Zurücknahmegebühr und Futtergeld Augartenstraße 4 binnen 2 Tagen abzuholen.

Hausverkauf.

* In schönster Lage der Sophienstraße ist ein rentables Haus mit Einfahrt und großem Garten, das sich sowohl als Herrschafts- wie als größeres Geschäftshaus eignet, preiswürdig und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Verschlüsselt Anfragen unter T. B. 90 wollen bei Herrn Kaufmann F. Rehger, Kaiserstraße 126 im Laden, abgegeben werden.

rentable Häuser

in den besten Lagen der Kaiserstraße hat im Auftrage zu verkaufen

L. Ph. Dressel,

Agent für Häuser und Liegenschaften.

13 Adlerstraße 13. Verkaufshalle. 13 Adlerstraße 13.

Zum Verkaufe sind nachverzeichnete Möbel zu äußerst billigen Preisen ausgestellt: neue, mit geschweiftem Gesims versehene Chiffonnières u. zum Abschlagen à 38 M., neue Kommoden von 28 M. an, Waschkommoden mit u. ohne Deckel à 25 M., mehrere Nachttische von 10 bis 12 M. an, feine gedrehte Bücherregale von 3 M. 50 Pf. an, spanische Wände, neue gedrehte Korb- und Strohstühle, eine Parthei Oelbilder von 5 M. 50 Pf. an, neue Küchentische, Herd, 1 Küchenschaff; ferner noch verschiedene gebrauchte Möbel etc., wozu Liebhaber freundlichst einladet

L. Ph. Dressel, Auktionator.

Neue Möbel zu verkaufen.

* Zwei französische und 2 Rainzer Bettladen, 2 Kommoden, 2 Nachttische mit Marmorplatten, 1 Chiffonnière, 1 Sofa Brandbläsen, 1 einbürtiger Kleiderschrank, 1 großer edler Tisch sind billig zu verkaufen: Akademiestraße 37.

Zu verkaufen.

Mehrere neue, aufgerichtete Betten mit oder ohne Federbett, ebenso verschied. Chiffonnières, Schreib- und andere Kommoden, Matrasen, Spiegel, Bettfedern und Flaum werden ganz billig verkauft bei Weber, Tapezier, Hebelstraße 4, beim Marktplatz.

* Ein schöner schwarzer Frack ist sehr billig zu verkaufen: verlängerte Karlstraße 12 im Laden.

* Eine Grover & Baker-Nähmaschine für Schneider oder Tapeziere ist billig zu verkaufen: Karlstraße 33 im 3. Stock.

* Wegen Lokalwechsel und überfülltem Lager verkaufe ich Chiffonnières von 28 M., geschweifte von 34 M., fertige Betten, verschiedene aufgerichtete Betten von 30 M., mit Federbetten von 60 M., Wasch- und andere Kommoden von 20 M., verschiedene Stühle von 3 M., Küchenschränke, Oval, Wasch-, Nacht- und andere Tische, Sophas von 34 M., Bettroste, Stroh- und Seegrasmatrasen von 9 M. und Verschiedenes bei S. Schuppin, Tapezier, Zähringerstraße 74.

* Eine Plüschgarnitur, ein Kanapee mit 6 Sesseln, ganz neu, ist billig zu verkaufen: Adlerstraße 18 im 3. Stock.

Achte Garzer Vögel,

gute Sänger, sind noch mehrere Stück von Vogelhändler Weigand aus Andreasberg zu verkaufen: Spitalstraße 40 im untern Stock links.

Ein antiker Schrank

sieht zu verkaufen und kann bei Herrn Proß, Adlerstraße 12, eingesehen werden.

4 gut erhaltene Birnbstische und 12 Stühle sind zu verkaufen: Akademiestraße 30 im 2. Stock.

Kauf-Gesuche.

* Ein großer, gut erhaltener Handkoffer wird zu kaufen gesucht bei Frau Kühner, Blumenstraße 4 im 3. Stock.

Ein Ladentisch, für ein Spezereigeschäft geeignet, circa 4 1/2 bis 5 Meter lang oder auch rechteckig, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Chiffre 80 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

* 2.1. Ein Polytechniker wünscht in Mathematik Unterricht zu geben. Nähere Auskunft ertheilt das Kontor des Tagblattes

Nothweine,
ärztlich empfohlen,
franz. Roussillon
per Flasche M. 1,
ächten Affenthaler
per Flasche M. 1.20
empfehlen
Fr. Wickersheim,
am kath. Kirchenplatz

Frisch gebrannter Kaffee
in den bekanntesten Sorten M. 1.20,
1.60 und 2.— bei
C. Hetzel,
3.1. Kaiserstraße 124.

Feinste engl. Cibischbonbons,
besonders zu empfehlen gegen
Husten, Heiserkeit, Catarrh und
Verschleimung.
Alleinverkauf bei
Emil Lorenz,
3.1. 19 Viktoriastraße 19.

Frische Sendung
Blutorangen, Citronen
empfehlen
L. Sturm,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Bordeaux-Pflaumen, französische Zwetschgen, türkische Zwetschgen, französische Birnen, Dampfpäpfe, Apfelschnitz
empfehlen zu bekannt billigen Preisen
Leopold Laub,
6.1. Belfortstraße 7.

Native-Mustern
frisch eingetroffen bei
Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Apfelgelée (Apfelkraut)

von bekannter Güte per Pfund 60 Pf., bei Abnahme von 10 Pfunden 50 Pf., garantiert reinen Landhonig per Pfd. 80 Pf., bei Mehrabnahme billiger, Syrup 70 Pf.

Leopold Laub,

6.1. Delfortstraße 7.

Frische

Schellfische u. Soles

empfehlte **Michael Hirsch,**
Kreuzstraße 3

Elb-Caviar, Nollmöpfe, russ. Sardinien, Del-Sardinien, Essig- und Salzgurken

empfehlte **H. Mengls, vorm. Ferd. Schneider,**
Amalienstraße 29.

Frische Sendung geräucherter Aal, Wertheimer und Gothaer Wurstwaren, Hamburger Rauchfleisch

empfehlte **L. Sturm,**
gegenüber der Infanteriekaserne.

Gothaer Cervelat- u. Salamiwurst, Beroneser Salamiwurst, Frankfurter Leber- und Bratwürste

empfehlte **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Ital. u. deutsche Maccaroni, Suppenmaccaroni, Parmesankäse

empfehlte **H. Mengls, vorm. Ferd. Schneider,**
Amalienstraße 29.

Frisch eingetroffen:

Fromage de Brie, Camembert, Bondons, Roquefort, Edamer, Emmenthaler Käse

billigst bei **Fr. Wickersheim,**
am kath. Kirchenplatz.

Bacon,

engl. Speck zum Braten, empfehlte

Herm. Munding,
Kaiserstraße 187.

Niederlage Ludwigplatz 40b. 10 Stück zu 30 Pfg.

haben noch eine Parthie auf Lager. **Hitzemann & Söhne,**
Cigarrenfabrik in Bünde.

C. Hetzel,

Kaiserstraße 124, empfiehlt sein grosses Lager Hamburger und Bremer Cigarren, importirte Havanna, Hamburger Tabakquitos und Cigarillos, div. Marken Cigaretten, türk. und andere Rauchtabelle, offen und in Paqueten.

Zur

Ballsaison

empfehle meine schöne Auswahl in Blumen, Spitzen, Krausen, farbigen Atlasbändern und Atlas.

Mina Kunzer,

Karlstrasse 35, nächst dem Karlsthor.

Handtücher à 15 Pf. die Elle, Kolsche à 25 Pf. die Elle, Damenhemden à M. 1.23, Panzer-Corsets à M. 1.50, Oberhemden, Einsätze, Kragen, Manschetten, Cravatten, Slipse, Schleier, Krausen

bekannt billig.

Geschwister Knopf,

Kaiserstraße 147.

Als einfachstes Mittel gegen Husten und Heiserkeit empfehlen

Inhalations-Apparate

Meyer & Kersting,
Artikel zur Krankenpflege,
Kaiserstraße 197.

Rohrstühle

in großer Auswahl von den feinsten bis zu den gewöhnlichsten mit und ohne Rückengeflecht zu billigen Preisen.

H. Rothweiler,

Stuhlgeschäft,
82 Jähringerstraße 82.

Wieder eingetroffen:

Carmen-Quadrille

nach Motiven der gleichnamigen Oper von Bizet für Pianoforte M. 1 - bei **Fr. Doert,** Musikalienhandlung,
Friedrichsplatz 8.

Neueste Unterhaltungsschriften

aus dem Verlage der Deutschen Verlags-Anstalt (vormals Eduard Hallberger in Stuttgart).

Dewall, Johannes van, In die Fremde. Brosch. M. 5.-; fein geb. M. 6.-

Samarow, Gregor, Die Großfürstin. 5 Bde. Brosch. M. 20.-; fein geb. M. 25.-

Ferner erschienen soeben in zweiter Auflage:

Heigel, Karl, Der Karneval von Venedig. Brosch. M. 3.-; fein geb. M. 4.-

Henkel, Fr., Die Herrin von Zibichstein. 2 Bde. Brosch. M. 6.-; fein geb. M. 7.-

Vorrätig bei **A. Bielefeld's** Hofbuchhandlung, Karlsruhe.

Selbstgebranntes

Kirschen-, Zwetschgen- und Ruspwasser, sowie Trester- und Gesehbranntwein empfehlte

J. Kessler, zur Blume.

Weinbese

kauft stets **Oblger.**

Gasthaus

zu den drei Lilien. Heute Abend reichhaltige Speisekarte, feinst präparirte Schnecken, was empfehlend anzeigt **K. Kaiser.**

Karlsburg.

* Heute früh 10 Uhr warmen Zwiebelkuchen empfehlte **J. Vogel, Akademiestraße 30.**

* 5.1. Einen guten Mittagstisch zu 48 Pf. empfehlte

J. Vogel zur Karlsburg,
Akademiestraße 30.

Auch wird Essen über die Straße abgegeben.

Brauerei Bischoff.

Von heute an wird auf einige Tage ein feiner Stoff Exportbier verzapft, was empfehlend angezeigt **E. Reinhardt.**

Coops-Anzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere liebe Tante

Fräulein **Christine Wagner** heute früh 6 Uhr in ihrem 84. Lebensjahre verschieden ist

Karlsruhe, den 11. Februar 1882.

Im Namen der Hinterbliebenen:

Mina Brechtel.

Im Sinne der Verstorbenen bitte ich, Blumen spenden zu unterlassen.

Dankfagung.

* Für die vielen Beweise herzlichster Theilnahme bei dem Verluste unseres nun in Gott ruhenden Söhnchens und Hüberchens

Eduard,

sowie für die überaus reichen Blumen spenden sprechen wir Verwandten, Freunden und Bekannten unsern aufrichtigsten Dank aus.

Die trauernden Eltern:

J. F. Neuert, Assistent, Inspektor,
Johanna Neuert, geb. Hofmann,
nebst Geschwistern.

20. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

Tagesordnung

auf Montag den 13. Februar 1882,
Vormittags 11 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des Berichtes der Budgetcommission über die Rechnungen der Oberrechnungskammer vom Jahre 1879 und 1880; erstattet von dem Abg. Hoffmann.
- 3) Berathung des Berichtes der Budgetcommission über das Budget der Oberrechnungskammer pro 1882/83; erstattet von dem Abg. Blattmann.

Polster-Möbel

in großer Auswahl, solid gearbeitet, stets vorrätig.

H. Rothweiler, 82 Zähringerstraße.

Amtliche Mittheilungen.

Seine Majestät der Kaiser und König haben mittelst Allerhöchster Kabinetts-Ordres vom 4. d. Mte. Folgendes Allerhöchst zu bestimmen geruht:

Der Hauptmann v. Miklaff, Kompagnie-Chef vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109, wird unter Versetzung in das Königs-Grenadier-Regiment (2. Westpreussisches) Nr. 7 mit einem Patent vom 8. März 1872, als Adjutant zum Generalkommando des 10. Armee-corps kommandirt.

Der Hauptmann Graf zu Rappau vom 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiment Nr. 109 wird zum Kompagnie-Chef ernannt.

Der Premierlieutenant Kopp, à la suite des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109, wird, unter vorläufiger Belassung in dem Kommando als Adjutant bei der 57. Infanterie-Brigade und unter Beförderung zum überzähligen Hauptmann, zum 2. Hessischen Infanterie-Regiment Nr. 82, à la suite desselben, versetzt.

Gleichzeitig wird der Premierlieutenant v. Kohrschridt l., à la suite des 3. Garde-Grenadier-Regiments Königin Elisabeth, unter Einbindung von dem Kommando als Adjutant bei der 33. Infanterie-Brigade und unter Beförderung zum überzähligen Hauptmann, in die erste Premierlieutenant-Stelle des 1. Badischen Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109 versetzt.

Mittheilungen

Staats-Anzeiger für das Großherzogthum Baden.

Nr. 4 vom 10. Februar 1882.

Inhalt:

Militärische Dienstnachrichten.

(Bereits aus der Karlsruher Zeitung mitgetheilt).

Todesfälle:

Gestorben sind:

am 29. Oktober 1881: Kerlinger, August, Oberfabrikant a. D., zu Adern; am 30. Oktober 1881: von Kleudgen, Friedrich, Oberlieutenant i. D., zu Karlsruhe; am 16. November 1881: Seif, Ludwig, Rechnungsrath a. D., zu Freiburg i. B.; am 11. Dezember 1881: Claus, August, Oberrechnungsrath a. D., zu Karlsruhe.

Erau-Ringe,

massiv in Gold, in größter Auswahl und zu den billigsten Preisen empfiehlt

J. Petry,

Juwelier und Ringsfabrikants Wittwe, Kaiserstraße 151.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheausgebote:

11. Febr. Wilhelm Schmidt von Singen, Schneider hier, mit Karolina Holsch von Blankenloch.

Eheschließungen:

11. Febr. Albert Schneider von Appgen, Lokomotivbetrieber hier, mit Friederike Fischer von Ochsenberg.
11. „ Jakob Krummel von Kürnbach, Schneider hier, mit Katharine Bauer von Sedenheim.
11. „ Franz Bischoff von Steeg, Gypser hier, mit Pauline Köhler von Fontenbach.
11. „ Anton Lauer von Haueneberstein, Schreiner hier, mit Theresia Schnurr von Oberhaslach.
11. „ Johann Kluver von Burgbernheim, Schlosser in Mühlburg, mit Auguste Pfau von Mühlburg.

Geburten:

7. Febr. Karl, Vater Wilhelm Buchleiter, Ländner.
7. „ Emma Marie, Vater Friedrich Just, Bandagist.
7. „ Frieda Bertha, Vater Franz Meier, Schuhmacher.
8. „ Lina Hermine Luise, Vater Friedrich Eisenlohr, Schuhmachermeister.
8. „ Irma Mathilde Anna Maria, Vater Emil Winter jun., Holzhändler.
8. „ Emma Mathilde Sofie, Vater Leopold Mees, Schlossermeister.
10. „ Friz, Vater R. Friedrich Kusterer, Kaufmann.

Todesfälle:

10. Febr. Auguste Kubmann, alt 60 Jahre, Ehefrau des Eisenbahnarbeiters Kubmann.
11. „ Elise Wagner, Priesterin lebig, alt, 83 Jahre.

Auszug aus dem Kirchenbuch der hiesigen katholischen Gemeinde.

Getaufte:

- 4. Nov. Leopold, geb. den 2. November, Vater Adolf Glodner, Steinbruder.
6. „ Paulina Maria, geb. den 24. September, Vater Alfred Süder, Bierlieutenant a. D.
6. „ Marie Magdalena, geb. den 8. Oktober, Vater Karl Buntrecht, Schuhmachermeister.
6. „ Karl Wilhelm Bernhard, geb. den 24. August, Vater Karl Müller, Kaufmann.
6. „ Wilhelm, geb. den 21. Oktober, Vater Adam Schwertel, Deizer.
6. „ Ida, geb. den 24. Oktober, Vater Karl Jäger, Privatier.
6. „ August Heinrich, geb. den 21. Oktober, Vater August Holzeggel, Schlosser.
6. „ Karl Robert, geb. den 3. Okt., Vater Andreas Schneider, Schreiner.
6. „ Marie Karolina Elisabeth, geb. den 17. Oktober, Vater Gustav Stejenbach, Dreher.
9. „ Karl Friedrich, geb. den 31. Oktober, Vater Joseph Günther, Bahnarbeiter.
12. „ Friedrich, geb. den 25. Oktober, Vater Ludwig Reiss, Sesselmacher.
13. „ Karl Joseph, geb. den 27. Oktober, Vater Karl Lehmann, Zimmermann.
13. „ Ernst Eugen, geb. den 26. September, Vater Jakob Weiss, Weinbändler.
13. „ Gustav Peter, geb. den 14. Oktober, Vater Gustav Goienflo, Schuhmacher.
13. „ Johanna Karolina, geb. den 24. Oktober, Vater Joseph Neumeier, Schreinermeister.
13. „ Luise Marie Babette, geb. den 24. Oktober, Vater Johann Eggenberger, Maschinenarbeiter.
13. „ Emil, geb. den 6. Oktober, Vater Heinrich Fuhs, Bahnarbeiter.
13. „ Friedrich Wilhelm, geb. den 30. Oktober, Vater Joseph Straub, Bahnarbeiter.
13. „ Karl Eduard, geb. den 16. Oktober, Vater Otto Dall, Schreiner.
13. „ Ida Katharina, geb. den 20. Oktober, Vater Wendelin Köner, Schuhmacher.
18. „ Friedrich, geb. den 15. Oktober, Vater Rudolph Benz, Schaffner.
20. „ Johanna Ursula, geb. den 9. November, Vater Rudolph Knupper, Assistent.
20. „ Heinrich Ignaz, geb. den 7. November, Vater Heinrich Kohlbecker, Schreiner.
20. „ Joseph Heinrich, geb. den 20. Oktober, Vater Joseph Mühlbauer, Bahnarbeiter.
20. „ Thilda Karolina, geb. den 5. November, Vater Karl Rig, Bahnhofsdiener.
20. „ Josephina, geb. den 1. Nov., Vater Valentin Hennhöfer, Deizer.
20. „ Karl Heinrich, geb. den 15. Oktober, Vater Heinrich Rabbe, Schreinermeister.
20. „ Marie Josephine, geb. den 11. November, Vater Johannes Fromm, Eisenbahnarbeiter.
20. „ Adolf, geb. den 13. November, Vater Adolf Gabel, Eisenbahnarbeiter.
23. „ Karl Friedrich, geb. den 12. November, Vater Jakob Huber, Schuhmachermeister.
25. „ Anna, geb. den 18. November, Vater Friedrich Steinle, Tagelöhner.
26. „ Anna Maria, geb. den 3. Oktober, Vater Josef Dettlinger, Deizer.
27. „ Franz Josef, geb. den 18. November, Vater Mathias Bartha, Schneider.
27. „ Elise Barbara, geb. den 14. November, Vater Wendelin Westermann, Deizer.
27. „ Albert, geb. den 22. August, Vater Anton Kasper, Deizer.
27. „ Amalie, geb. den 10. November, Vater Max Hellriegel, Dienstmann.
27. „ Emilie Katharina, geb. den 10. November, Vater Anselm Herr, Deizer.
27. „ Emilie, geb. den 28. Oktober, Vater Peter Delland, Schuhmann.
27. „ Georg Ludwig, geb. den 16. November, Vater Ludwig Haas, Dienstmann.
27. „ Julius Gustav Franz Johann, geb. den 16. Oktober, Vater Julius Lampy, Assistent.
27. „ Karl Friedrich, geb. den 18. Oktober, Vater Anton Schäfer, Diener.
27. „ Anna, geb. den 4. November, Vater Friedrich Heinrich, Geschichtsbogen.
28. „ Eduard, geb. den 24. November, Vater Theodor Häusel, Bahnwart.
29. „ Karl Friedrich, geb. den 21. November, Vater Andreas Bollmer, Schaffner.
30. „ Marie Anna Katharina, geb. den 27. November, Vater Karl Glodner, Schaffner.

Fremde

Übernachteten hier vom 10. bis 11. Februar. Darmstädter Hof. Weinbauer, Konditor v. Nürnberg. Stadtheimer, Kfm. v. Bremen. Tanner, Fabr. v. Mühlhausen.

Seif, Müller, Bürgermeister, von Redarbschhofheim. Schönberger, Vater v. Wien. Wisiour, Prio. v. Nancy. Rebstock, Kfm. v. Alfeld. Wächter u. Stotendick, Kf. v. Köln. Jög, Kfm. von Stuttgart. Helm, Kfm. von Heilbronn. Hiller, Kfm. v. Weissenburg. Dohls, Kfm. v. Bielefeld. Schlang, Kfm. v. Posen. Kerner, Kfm. v. Mainz. Klammer, Kfm. v. Kiel. Lorenzini, Kfm. v. Florenz.

Goldener Adler. Sigmund v. Eberbach. Mayer v. Freiburg.

Goldener Ochse. Granger, Fabr. v. Mühlhausen. Richard, Kfm. v. Reupen. Schüle, Kfm. v. Genf.

Goldene Traube. Ruding, Kfm. von Gemünd. Frey, Kfm. v. Deggingen. Leininger, Kfm. v. Schönwald. Hauser, Kfm. v. Jerusalem. Haas, Holzhdl. v. Gonweiler. Leich, Metzger von Reingsheim. Deuble, Handelsm. v. Mainz. Kopp, Handelsm. m. Frau von Reichalden. Beringer, Schäfer v. Adenhausen.

Grüner Hof. Schifferli, Kfm. v. Bärlich. Adler, Kfm. v. Berlin. Glaser, Kfm. v. Würzburg. Hafner, Kfm. v. Landau. Baumann, Kfm. v. Coblenz. Bünger, Kfm. v. Mainz. Geilmaler, Kfm. v. Basel. Müller, Beamter v. Straßburg. Steiner, Fabrikbes. v. Bettingen. Weis, Techn. v. München.

Hotel Germania. Brendel, Kfm. v. Gera. Leppich, Kfm. v. Hamburg. Krüger, Kfm. v. Stuttgart. Dewald, Kfm. v. Eberfeld. Göttsch, Kfm. v. Straßburg. Meyer, Kfm. v. Berlin. Katanjon, Kfm. v. Frankfurt. Dörmeyer, Kfm. v. Fürth. Wohlmann, Kfm. v. Dresden. Reich, Kfm. v. Leipzig. Neumann, Kfm. v. Reg. Oest. Fabr. v. Hannover. Stiglit, Rent. m. Fam. v. New-York. Merten, Direktor von Haag. Hayat, Rent. aus Amerika. Wilson m. Frau von Dublin. Kaurer, Rent. v. Paris. Leikow, Stud. v. n. Greifswalde. Doublier, Rent. v. Lüttich.

Hotel Große. Thiem, Buchdruckereibes. v. Kirchheimbolanden. Sommer, Kfm. v. Schneberg. Goldstein, Raibe, Benzler, Selowitz u. Lubowit, Kf. von Berlin. Münchhausen, Kfm. v. Barmen. Frank, Kfm. v. Greifeld. Brück, Kfm. von Olmütz. Michaelis, Kfm. von Worms. Müller, Kfm. v. Degglingen. Paine, Kfm. v. Hamburg. Werner, Kfm. v. Darmstadt. Richards, Kfm. v. Straßburg.

Hotel Stoffleth. Schredenerger, Kfm. v. Lahr. Radbiffinger, Kfm. v. Heilbronn. Pfittner, Kfm. von Straßburg. Wöngensch, Kfm. v. Gfurt. Vater, Kfm. v. Gppingen. Nagberg, Kfm. v. Menden. Wähler, Kfm. v. Mannheim. Müller, Kfm. von Frankfurt. Schaller, Kfm. v. Mischoburg. Joff, Kfm. v. Lauterbach. Käsemund, Kfm. v. Bielefeld. Gluck, Kfm. von Frankfurt. Weber, Kfm. v. Nancy. Raum, Kfm. v. Berlin.

Hotel Lammhauer. Schmidt, Kfm. von Frankfurt. Hille, Privat. von Köln. Weidhardt, Prio. von Dresden. Lamp, Keller v. Lahr.

Raffauer Hof. Wolf, Kfm. v. Pirmasens. Koch, Kfm. v. Solingen.

Prinz Max. Müller, Insp. v. Köln. Burg, Kfm. v. Stuttgart. Hoffmann, Kfm. v. Kreuznach. Wachenheimer, Kfm. v. Stuttgart. Schmidt, Kfm. v. Freiburg. Mayer, Kfm. v. Boffenhäusen. Wolf, Kfm. v. Darmstadt. Ott, Kfm. v. Reupen. Detzold, Kfm. v. Köln. Karlsruhe, Kfm. v. Heilbronn. Löb, Kfm. v. Mannheim.

Schwarzer Adler. Frau Bonn von Mainz. Rieger, Kfm. v. Stuttgart. Baur, Kfm. v. Neustadt. Grisch, Kfm. v. Frankfurt. Esser, Fabr. von Gppingen. Hinf, Metzger v. Gansstätt.

Karlsruher Wochenschau.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag und Mittwoch 11-1 Uhr Vorm. und Nachm 2-4 Uhr.

Kunstverein in der Groß. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang). Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2 bis 4 Uhr. Eintrittspreis 20 Pf für Nichtmitglieder. — 13. Abstimmung am Bodensee, von W. Schmitt hier.

19. Stillleben, von Emilie Küder in Weinheim.
20. Un destin rose, von Baroness Hermine von Breuschen hier.
21. Am Hintersee, von Professor Hugo Knorr hier.
22. Stillleben, von Mathilde Reichlin hier.
23. Weibliche Marmorfigur, von R. Schmidborn hier.
24. Katharina, Kister am Sinai, von A. v. Madel hier.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und Nachmittags von 2-4 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11-1 und 2-4 Uhr.

Ausstellungen der Landesgewerbehalle. Am Sonntag Vorm. 11-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Druck und Verlag der Ch. F. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von B. Müller in Karlsruhe.